

NIEDERSCHRIFT

Gremium: Gemeinde Karlsfeld
Hauptausschuss Nr. 10

Sitzung am: Dienstag, 14. Oktober 2014

Sitzungsraum: Rathaus, Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:12 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Hauptausschusssitzung vom 23.09.2014
2. Schaffung von zusätzlichen Krippenplätzen in der Krippe Falkenstraße 9 durch Umnutzung einer Wohnung und brandschutztechnische Ertüchtigung des KiGa-Gebäudes Falkenstraße 7;
hier: Bezuschussung der Mehrkosten der Elektrik-Sanierung in Höhe von 40.000 Euro
3. Kinderbetreuung in der Gemeinde Karlsfeld;
Errichtung einer provisorischen Kindertagesstätte an der Allacher Straße
- Kostensituation
4. Neuerlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
- Empfehlung an den Gemeinderat
5. Bekanntgaben und Anfragen

14. Oktober 2014
Nr. 055/2014
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

**Genehmigung der Niederschrift der Hauptausschusssitzung vom
23.09.2014**

Beschluss:

Die Niederschrift der Hauptausschusssitzung vom 23.09.2014 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0

Hauptausschuss
14. Oktober 2014
Nr. 056/2014
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Schaffung von zusätzlichen Krippenplätzen in der Krippe Falkenstraße 9 durch Umnutzung einer Wohnung und brandschutztechnische Ertüchtigung des KiGa-Gebäudes Falkenstraße 7; hier: Bezuschussung der Mehrkosten der Elektrik-Sanierung in Höhe von 40.000 Euro

Sachverhalt:

In der HA-Sitzung am 07.10.2013 wurde beschlossen, dem Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk München zur Schaffung von weiteren Krippenplätzen in der Krippe Falkenstraße 9 (durch Sanierung und Umbau des Kindergartens Falkenstraße 7) einen Zuschuss in Höhe von 290.000 € zu gewähren.

Mittlerweile ist der Zuwendungsbescheid der Regierung von Oberbayern eingegangen, die staatliche Förderung beträgt im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 bis 2014“ insgesamt 238.700 €.

Im Rahmen der Baumaßnahmen wurden im Bestand verdeckte Mängel festgestellt, die einen E-Check erforderlich machten.

Dieser E-Check ergab, dass die Elektrik nicht dem Stand entspricht, der aufgrund der Eingriffe erforderlich ist.

Eine Sanierung der Elektrik und der Verteiler ist zur Abwendung von Gefahr für Leib und Leben nicht zu vermeiden. Hier entstehen Mehrkosten in Höhe von 40.000 €.

Der Evangelisch-Lutherische Dekanatsbezirk München bittet deshalb um Erhöhung des Förderzuschusses von 290.000 € um 30.000 € auf 320.000 €.

Beschluss:

Der Förderzuschuss an den Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk München wird aufgrund der Mehrkosten der Elektrik-Sanierung von 290.000 € um 30.000 € auf 320.000 € erhöht.

Im Nachtragshaushalt 2014 sind die entsprechenden Mittel einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0

Hauptausschuss
14. Oktober 2014
Nr. 057/2014
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

**Kinderbetreuung in der Gemeinde Karlsfeld;
Errichtung einer provisorischen Kindertagesstätte an der Allacher Straße
- Kostensituation**

Sachverhalt:

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 08.07.2014 einstimmig u. a. die Verwaltung ermächtigt alle notwendigen Maßnahmen für die provisorische Kindertagesstätte mit jeweils zwei Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen zu ergreifen und die Container käuflich zu erwerben.

Derzeit läuft die Entwurfsplanung. Seitens der Verwaltung wird der aktuelle Kostenstand dargestellt.

Beschluss:

Der Vortrag der Verwaltung zum Kostenstand wird zur Kenntnis genommen.

Die weiteren Maßnahmen zur Umsetzung des Bauvorhabens sind durchzuführen.

Im Nachtragshaushalt 2014 sowie im Haushalt 2015 werden entsprechende Haushaltsmittel eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

EAPL.-Nr. 4234; 621

Hauptausschuss
14. Oktober 2014
Nr. 058/2014
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

**Neuerlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen
 Gemeindeverfassungsrechts
 - Empfehlung an den Gemeinderat**

Sachverhalt:

Auf den Entwurf zur HA-Sitzung am 23.09.2014 sowie das Protokoll der
 Hauptausschusssitzung vom 23.09.2014 wird hingewiesen.

Beschluss:

- a) - Erhöhung des Sitzungsgeldes (Gemeinderat, Bauausschuss, Hauptausschuss,
 Rechnungsprüfungsausschuss und Unterausschüsse) auf 50 € je Sitzungsteilnahme.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

- Erhöhung des Sitzungsgeldes zu den Fraktionssitzungen auf 50 €.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2

- b) Erhöhung der Entschädigungen der Referenten und Fraktionsvorsitzenden von 36 € auf
 50 € pro Monat.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

- c) Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Tätigkeiten außerhalb der Sitzungen von

20 € auf 30 € pro Monat

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

d) Neu: **Der Fraktionsvorsitzende erhält für seine Arbeit für die Fraktion im Monat 20 €.**

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

e) Erhöhung der Pauschalentschädigung für Selbstständige für Sitzungen auf **35 €** je Stunde (außer für Sitzungen, die nach 18.00 Uhr, an Samstagen, Sonntagen oder gesetzlichen Feiertagen stattfinden)

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

f) Erhöhung der Pauschalentschädigung für Nicht-Erwerbstätige auf 10 € je Stunde (außer für Sitzungen, die nach 18.00 Uhr, an Samstagen, Sonntagen oder gesetzlichen Feiertagen stattfinden)

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

g) Erhöhung der Pauschalentschädigung für **Kleinkinderbetreuung** auf 10 € je Stunde (bei Teilnahme an Sitzungen nach 18.00 Uhr)

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Der 1. Bürgermeister:

Abschließend wollen wir den Beginn der Erhöhungen festlegen.

Beschluss:

Das Gremium stimmt dem Beginn der Erhöhungen der Entschädigungen/Pauschalen wie zuvor besprochen ab 01. Mai 2014 zu.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	3

Auf Wunsch aus den Fraktionen wird festgestellt, dass die Verwaltung, der Bürgermeister und auch die Gemeinderäte Wert darauf legen, dass man gegen 22:00 Uhr zum Sitzungsende kommt.

Weiter wird auf Wunsch f) gestrichen.

f) Erhöhung der Pauschalentschädigung für **Nicht-Erwerbstätige** auf 10 € wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Beschluss:**Empfehlung an den Gemeinderat:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der vorgelegten Fassung / mit den vorgenannten Änderungen zu beschließen.

Diese Satzung wird in der Gemeinderatssitzung am 23.10.2014 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

EAPL.-Nr. 0241.32